Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/15/1986-01	Termin 02.05.2012	Jugendhilfeausschuss
Beschlussvorlage			öffentlich

Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss-kontrolle*
02.05.2012	Jugendhilfeausschuss	B		

Beratungsgegenstand

Zuschüsse an freie Träger (offene Jugendarbeit) in Oberhausen

Beschlussvorschlag

Zur Durchführung und Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendarbeit erhält

der Falkentreff	3.141,04 EUR
die Evangelische Emmaus - Kirchengemeinde Oberhausen, Bereich Lirich	3.071,94 EUR
die Evangelische Kirchengemeinde Königshardt - Schmachtendorf	4.500,00 EUR

aus der Haushaltsposition:

Produkt: **060402 Jugendarbeit / Jugendschutz**
Auftrag: **320006040200**
Sachkonto: **531814**

Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, freie Träger der offenen Jugendarbeit

Mögliche Beschlüsse im Rahmen des Haushaltssanierungsplans (HSP) 2012 und mögliche Vorgaben der Bezirksregierung können zu einer Änderung führen.

Bereichsleiter Bereich 3-2	Dezernent Dezernat 3	Kämmerer Dezernat 4	Oberbürgermeister
Poss	Frind	Tsalastras	
11.04.2012	16.04.2012	16.04.2012	Datum

* Vorlage zur:	* Ergebnis :	Beschlusskontrolle:	Beteiligung:
Anhörung (A)	Zustimmung (Z)		
Kenntnisnahme (K)	Ablehnung (A)	Ja oder nein	Personalrat [ ]
Vorberatung (V)	Änderung (Ä)		
Beschlussfassung (B)	Anhörung vollzogen (AV)		Gleichstellungsstelle [ ]
	Kenntnisnahme (K)		

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/15/1986-01	Termin 02.05.2012	Jugendhilfeausschuss

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine [ ]

ja [X]

b) Sonstige

Begründung

Auf Basis des Kinder- und Jugendförderplans der Stadt Oberhausen sind die im Haushalt zur Verfügung stehenden Mittel zu bewilligen.

Zuschüsse an freie Träger (OT) – Sachkonto 531814

Haushaltsansatz: 40.910,- Euro

Für den dringlichsten Erneuerungsbedarf in Kinder- und Jugendeinrichtungen in freier Trägerschaft stehen Mittel als Zuschuss zur Verfügung.

Bezuschusst werden:

- Erneuerung und zusätzlicher Einbau oder die Verbesserung von Installationen betriebstechnischen Anlagen
- Erst-, Ergänzungs- und Ersatzbeschaffung von Einrichtungsgegenständen
- andere investive Kosten im Zusammenhang mit innovativen Projekten

- Evangelische Emmaus - Kirchengemeinde Oberhausen, Bereich Lirich

Das Jugendheim wird größtenteils von Kindern und Jugendlichen aus dem Stadtteil besucht. Sie stammen in der Regel aus sozial benachteiligten Familien, ca. 15% der Besucherinnen und Besucher haben einen Migrationshintergrund.
Die Öffnungszeiten werden in regelmäßigen Abständen immer wieder auf die tatsächlichen Begebenheiten im Sozialraum hin überprüft, und bei Bedarf angepasst. Neben den regelmäßigen Öffnungszeiten werden unterschiedliche Kurzprojekte durchgeführt, deren Veranstaltungszeiten projektintern festgelegt werden. Die Angebote für Kinder fangen ab 16.30 Uhr an, damit auch Kinder, die den Offenen Ganztag ihrer Schule besuchen, diese Angebote wahrnehmen können. Angebote für ältere Jugendliche und junge Erwachsene finden in den Abendstunden statt.
Die Küche der Einrichtung ist viele Jahre alt und durch den fast täglichen Gebrauch der Jugendlichen inzwischen sehr verbraucht und in Teilbereichen defekt. Eine Renovierung der Küche, wie sie in der Vergangenheit immer wieder vollzogen wurde, ist nicht mehr möglich. Des Weiteren ist das Regal für Materialien im Bastelraum so in Mitleidenschaft gezogen, so dass eine Standfestigkeit und damit die Sicherheit zukünftig nicht mehr gewährt werden kann.
Der Aufbau der Küche und des Regals wird in Eigenleistung sichergestellt.
Dem Antrag liegen seriöse und nachvollziehbare Kostenkalkulationen bei.

Der Antrag wurde in der AG Jugendarbeit gem. § 75 KJHG beraten.

- Falkentreff

Das Angebot des Falkentreffs richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 6 - 27 Jahren. Die Öffnungszeiten sind nicht starr und richten sich an die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen. In den Ferien ist das Haus mit speziellen Angeboten geöffnet.
Die Einrichtung bietet Kindern und Jugendlichen zwischen 6 und 18 Jahren einen Ort an dem sie ihre freie Zeit gemeinsam verbringen und gestalten können. Vereinzelt werden auch ältere Jugendliche, bzw. junge Erwachsene bis zum 27. Lebensjahr angesprochen und einbezogen.
Das Augenmerk richtet sich im Besonderen auf Kinder und Jugendliche, die bildungsfern, sozial benachteiligt und auf sich selbst gestellt sind. Sie haben oder machen oftmals Schwierigkeiten und werden in der Gesellschaft eher als Randgruppe bezeichnet. Aber auch die Kinder und Jugendlichen, die weniger verhaltensauffällig sind, werden angesprochen.
Der Bodenbelag im Flurbereich und im Büro ist viele Jahre alt und durch die intensive Nutzung der Einrichtung sehr abgenutzt und kaputt. Da durch diesen Zustand eine Gefährdung nicht mehr auszuschließen ist, muss der Bodenbelag in den zuvor beschriebenen Bereichen erneuert werden.
Dem Antrag liegen seriöse und nachvollziehbare Kostenkalkulationen bei.
Der Antrag wurde in der AG Jugendarbeit gem. § 75 KJHG beraten.

- Evangelische Kirchengemeinde Königshardt – Schmachtendorf

Die Kirchengemeinde betreibt offenen Jugendeinrichtungen in Schmachtendorf, Königshardt und Holten. Die unterschiedlichen Einrichtungen werden von Kinder- und Jugendliche aus dem gesamten Sozialraum Sterkrade Nord, teilweise auch aus Sterkrade Mitte besucht. Das Alter beträgt 6-25 Jahre. Sie besuchen unterschiedliche Schulformen. Bei größeren (z.B. Lan und erlebnispädagogischen-) Projekten hat die Besucherschaft sozialräumliche Grenzen durch langjährige Zusammenarbeit, Mund zu Mund Propaganda, etc. überschritten.
Die Verteilung von Mädchen und Jungen ist ziemlich gleich. Kinder- und Jugendliche mit Migrationshintergrund weisen einen Anteil von ca. 25% auf.
Der Band- und Jugendkeller im Jugendhaus Holten wird von Schülerinnen und Schülern aus dem gesamten Sozialraum, teilweise auch aus Sterkrade Mitte genutzt**.**
Der Ausbau und der Betrieb der musikalischen Angebote, im Rahmen von Veranstaltungen, Konzerten und Workshops, wurde in regelmäßigen Abständen sowohl in den Teamsitzungen der hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie mit den teilnehmenden Jugendlichen, während den Veranstaltungen selbst, als auch plenar z.B. bei Vor- und Nachbereitungstreffen, reflektiert. Eine nachhaltige Entwicklung der Angebote ist über die flexible Gestaltung der Events sowie über eine hohe Veranstaltungsdichte, durch interkulturelle Fragestellungen und nicht zuletzt über künstlerische Themenstellungen sichergestellt.
Die Erweiterung des Angebotes bietet hohes Potential für zukünftige Veranstaltungen, welches mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmer herausarbeitet und qualifiziert wird. Jungen Oberhausener Bands sollen somit verstärkt Konzertveranstaltungen ermöglicht und Hilfestellung für ihre ersten Auftritte gegeben werden.
Um die zukünftigen notwendigen Bedarfe des Angebots umsetzen zu können, soll eine mobile Licht und Tonanlage angeschafft werden. Die Mobilität der Anlage bedingt einen Einsatz in allen Einrichtungen. Die Kosten für die Licht und Tonanlage betragen insgesamt 13.440,64 EUR. Der Eigenanteil der Kirchengemeinde liegt bei 66,5 %.
Dem Antrag liegen seriöse und nachvollziehbare Kostenkalkulationen bei.
Der Antrag wurde in der AG Jugendarbeit gem. § 75 KJHG beraten.